

Vorlage Nr. 285/10

Betreff: **Bestätigung der Empfehlungsbeschlüsse des Unterausschusses
 "Kinderspielplätze" Niederschrift Nr. 1 der Sitzung am 1. März
 2010
 Spielplatzplanung 2010**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss			24.06.2010		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2105	Öffentliche Spielplätze
------	-------------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 2105 in Höhe von 95.000,00 €				
<input type="checkbox"/> Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt				
<input type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)				

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Jugendhilfeausschuss erhebt die Empfehlungen des Unterausschusses „Kinderspielplätze“ analog der der Einladung beigefügten Niederschrift Nr. 1 der Sitzung vom 1. März 2010 zu Beschlüssen des Jugendhilfeausschusses.
2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, aus dem Budget für die Renovierung von Kinderspielplätzen über die im Unterausschuss beschlossene Vorschlagsliste hinaus weitere 10.000,00 € für die Ersatzbeschaffung einer Spielanlage auf dem Spielplatz Moorstraße zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Der Unterausschuss für Kinderspielplätze hat in seiner Sitzung am 1. März die Renovierungsliste für das Jahr 2010 auf der Basis der von der Verwaltung vorgelegten Vorschläge beschlossen.

Insgesamt wurden 66.000,00 € verplant, von dem Haushaltsansatz in Höhe von 95.000,00 € verblieben damit noch 29.000,00 €.

Nachdem die nach der Frostperiode anstehenden Fundamentkontrollen inzwischen weitgehend abgeschlossen sind, hat sich herausgestellt, dass auf dem genannten Spielplatz ein Rutschenturm und damit ein zentrales Gerät abgängig ist und ersetzt werden muss.

Die Verwaltung schlägt daher vor, dafür 10.000,00 € einzusetzen.

Damit verbleiben weitere 19.000,00 € im Budget 2105 „Öffentliche Spielplätze“ für das Jahr 2010.

Über den Einsatz dieser Mittel soll zu gegebener Zeit im Unterausschuss „Kinderspielplätze“ weiter beraten werden.